



Markus van Klev & Norbert Smuda

...zwei Dortmunder Radioheadz erzählen



...mit Freude verfolge ich momentan die Entwicklung und Trends der elektronischen Musikszene. Altbewährtes trifft auf moderne Klangstrukturen – Altbekanntes bekommt ein neues Gewand und Techno und Techhouse sind meines Erachtens nach wieder auf dem Vormarsch! Wie das genau aussieht, lassen die aktuellen Plattenkritiken weiter unten erahnen. Auch diverse Remixe von alten Klassikern sind momentan scheinbar wieder sehr begehrt und wirken oftmals frischer denn je. Das Reinhören lohnt also oftmals auch bei der 1000ten »Daft Punk« Version. Von so viel neuem guten Stuff inspiriert und in Gedanken diverse Jährchen zurück geschweift, setzte ich mich also vor »Deine-Tube« und tubte mal nach meinen großen Musikpionieren wie Altern8, The Prodigy, LFO, Bizzare Inc, Takkyu Ishino, Ken Ishii, Joey Beltram, Moby, Depeche Mode, Jeff Mills, Underworld, Joe Mull usw. usw. usw....Unglaublich wie viel man dort findet und so eine Zeitreise macht einfach nur wahnsinnigen Spaß!!! Also ran an die Tube und ausquetschen! Am Samstag, den 23.07., gibt es wie gewohnt Markus van Klev und Norbert Smuda Back2Back live in da MIX bei der »Homebase« Veranstaltungsreihe im Keller in Dortmund. Das »Nachtkind« geht wie gewohnt jeden Donnerstag ab 20 Uhr bei eldoradio* ON AIR! Markus und Norbert



Nu Dawn | Fritz Kalkbrenner | Warten Borgmann

Zeitlos präsentiert sich die neue VÖ von Fritz Kalkbrenner. Das Thema »Nu Dawn« ist zwar keine Neuerung, allerdings bereichert dieses neue „houseige“ Werk doch erheblich das Plattensortiment im Koffer. Besonders die Vocal Version in der Warten Borgmann Version hat einen unverwechselbaren Wiedererkennungswert und sorgt für eine sehr warme Club- oder Loungeatmosphäre. **Fazit: 45Rpm House-Wohlfühlatmosphäre aus der Rille!** Norbert



Alpha Omega EP | Kris Menace & Dj Pierre | Different Rec.

Spielt Herr Smuda nun doch kommerziellen Stuff? Wenn es sich um ein wahres Technobrett, bekannt aus einer Autowerbung handelt, Ja! Und das auch gerne! Alpha Omega 2012 feat. Dj Phuture besticht durch sein hervorragendes Arrangement und erinnert mich ein wenig an einen Remix von 1997 des »Batman-Moaner« Themas von Underworld. Perfekte Breaks, fiese Vocals, die unter die Haut gehen, und auf den Punkt gebrachte „Wiedereinsätze“ der Beats nach den Breaks, sorgen für Peakimestuff der Extraklasse! Die beiden anderen Tracks auf der B-Seite sind dagegen eher ruhiger Natur. »Crank« präsentiert sich mit seinen Flächen und Stilelementen eher „techhouseiger“. »Crank« im Alexander Maier Remix ist mit seinen sehr sphärischen Elementen der perfekte Begleiter für einen schönen entspannten Sonnenuntergang. **Fazit: Primetime-Smuda-Stuff!** Norbert